

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

302 (3.11.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Erstes Blatt.

Mittwoch den 3. November

1880.

Aufgebot.

Nr. 29689. Der Kaiserliche Oberpostdirector, Herr Geheime Hofrath Wahl zu Cassel, hat Namens der Reichspostverwaltung unter Glaubhaftmachung des Verlustes der 4% Badischen Eisenbahnobligation vom 12. März 1879 Lit. D. Nr. 8581 über 300 M. das Aufgebot dieses Werthpapiers beantragt.

Der Inhaber dieses Werthpapiers wird aufgefordert, spätestens in dem auf nunmehr

Montag den 1. Dezember 1880, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst angeordneten Termin seine Rechte anzumelden und das Werthpapier vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung desselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1880.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsschreiber:

Frank.

Bazar des Kirchenbauvereins

heute noch geöffnet von 3 Uhr ab. Schluß 7 Uhr.

Der Vorstand.

Gartenbauverein.

Heute (Mittwoch) Abend 8 Uhr Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1. Mittheilungen über Vereins-Angelegenheiten.

2. Vortrag des Herrn L. Weiss über Bienenbehandlung und Bienenverträge.

3. Pflanzenverlosung.

In dieser Sitzung laden wir unsere geehrten Mitglieder und Freunde der Gartenkultur und der Bienenzucht hienmit freundlichst ein.

Der Vorstand.

Karlsruher Pferdebahn.

3.3. Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, steht von heute an immer nach Schluß der Theatervorstellungen Ecke der Waldstraße ein direkter Wagen nach Mühlburg bereit.

Direction der Pferdebahn.

5.4.

Fahrradversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Herrn Ministerialrath a. D. Karl Burger dahier werden in dessen Wohnung, Akademiestraße Nr. 1 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am

Mittwoch den 3. November d. J.:

1 Tafelklavier, Tisch, Bett- und Viehweiszug, Tische, Küchengeräthe aller Art, Koffhaars- und Seegrasmatrassen, Bettwerk, abgenähte Couverten, Vorhänge, Teppiche, Tischdecken, Vorlagen, eine größere Partie alter Bücher, Zeitschriften, Makulatur und noch Verschiedenes;

Donnerstag den 4. November d. J.:

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit gelbem Bezug, 2 Rubebetten, 1 Kanapee, 6 Stühle mit rothem Blüschbezug, 1 kleines Kanapee, 1 gepolsterter Leihstuhl, 2 gepolsterte Armstühle, 1 Sekretär, 2 Schifftonieres, 1 Kommode, 2 Waschkommoden mit Einrichtung, 1 Console, 1 Herrenschränktisch, 3 Spieltische, 1 Klappentisch, 1 Ovaleisch, 1 runder Säulentisch, 1 runder Zulegtisch, 1 Nähtisch, 2 Nachttische mit Marmorplatten, verschiedene edle und runde Tische, Bettladen mit und ohne Kasten, 1 Eschschränkchen, 1 Speiseschrank, ein- und zweithürige Schränke, 6 Rohrstühle, 2 Tabourets, Strohhühle, 1 Schienenherd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 großer Schaf, 1 Porzellanofen sammt Rohr, 2 gepolsterte Vorhänge, 4 Weinflaschen, Koffer, Säber, Flaschen, 2 1/2 Klafter aufgemachtes Buchenes Brennholz und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufstehhaber mit dem Bemerkten freundlichst eingeladen werden, daß das Tafelklavier Mittwoch den 3. d. M., Vormittags 11 Uhr, zum Ausgebot kommt.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Ablerstraße 13. L. Ph. Dressel's Adlerstraße 13. Verkaufs- und Versteigerungshalle.

2.1. **Donnerstag den 4. d. M., Nachmittags 2 Uhr,** versteigere ich gegen Baarzahlung folgende Gegenstände:

neue und alte Schifftonieres, Kommoden, Waschkommoden, Kästen, 2 große zweithürige Kästen, 1 Ovaleisch, 2 viereckige Tische, Wirthstische, Stühle, Nachttische, Strohhühle, 1 Fahrstuhl, 1 Fauteuil, 1 Leder-Kanapee, 1 Rijs-Kanapee, 1 braunes Kanapee, 1 Garnitur, 4 neue aufgerichtete Bettstätten, Bettstellen, 1 Sekretär, 1 großen Sessel, 1 Klavierstuhl, 1 Küchenschränkchen, 2 Kisten, 1 Stehpult, 1 Bither und noch Verschiedenes,

wozu Liebhaber höflichst einladet

L. Ph. Dressel, Auktionator.

NB. Privatversteigerungen werden in und außer der Halle angenommen.

2.1. Versteigerung.

Am nächsten

Donnerstag den 4. November l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

werden in der Versandthalle der hiesigen Frachtgutexpedition folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 6 Ballons Benzin, 310 kg;
- 2) 6 Stück Lebertuch, 30 kg;
- 3) 12 m bedruckte Kessel und
- 4) 5 Buch Concept und 25 Buch weißes Schreibpapier (etwas beschmutzt).

Karlsruhe, den 30. Oktober 1880.

Gr. Bahnamt.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. sogleich oder später zu vermieten.

— Marienstraße 9 ist sofort oder auf 23. Januar der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus etc., zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör in Mitte der Stadt sofort beziehbar zu vermieten durch **J. Burkard, Kriegstraße 92.**

— In einem Hause der Girschtstraße ist der 3. Stock mit 4 oder auf Verlangen mit 6 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

* Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Zugehör, sowie ein helles, geräumiges Arbeitslokal für ein ruhiges Geschäft ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

3.1. Wegen Wegzug ist Augartenstraße 16 der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß und Gasheizung, Küche mit Wasserleitung und Keller, sofort zu vermieten.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und Wasserleitung, bis Mitte November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. In schönster Lage des Bahnhofstheils ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, besonderer Verhältnisse halber an eine kleinere Familie sofort zu vermieten. Das Nähere Rüppurrerstraße 17 im 1. Stock.

Baden mit Comptoir in frequenter Lage, nahe beim Marktplatz, sofort beziehbar zu vermieten durch **J. Burkard, Kriegstraße 92.**

Wohnungs-Gesuche.

* Eine stille Familie, aus 2 Köpfen und einer Dienerin bestehend, sucht auf Anfang April oder 23. April l. J. eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Alkoven und übrigen Zugehör zu mieten. Lage in Mitte der Stadt, womöglich 2. Stock. Adressen mit Preisangabe wollen unter Chiffre A. 10 an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine Dame sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör zu mieten. Adressen abzugeben: Leopoldstraße 17 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein freundliches und schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* 3.3. Schützenstraße 69, 3. Stock, ist ein helles, schön möblirtes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, an einen solches Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Verloren.

2.2. Ein Portemonnaie, u. a. einen 100 Markschein und ein Retourbillet nach Baden enthaltend, ging von der Hirschstraße die Kaiserstraße entlang verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Am Sonntag wurde auf dem Wege über den obern Bahnübergang nach dem Stadtpark eine silberne Halskette verloren. Man bittet, dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aufforderung.

* Man bittet, die entwendeten Gegenstände innerhalb 3 Tagen Brunnenstraße 5 wieder zurückzugeben, indem der Täter erkannt wurde, andernfalls er gerichtlich belangt wird.

Verlaufener Bernhardinerhund.

3.2. Ein weißer Bernhardinerhund mit dunklen Abzeichen hat sich verlaufen und ist derselbe gegen Belohnung Bahnhofsstraße 44 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zu verkaufen:

eine Plüschgarnitur: Sophienstraße 38.

* Ein gut erhaltener Heberzieher ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 22 im 3. Stock.

Eine Kauffchillingsforderung

von circa 50000 Mark auf 1. Hypothek, mit 5% verzinslich, innerhalb 12 Jahren ratenweise rückzahlbar, wird zu verkaufen gesucht. Respektanten werden gebeten, ihre Adresse sub O. D. Nr. 80 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Möbel und fertige Betten.

3.2. Sechs Stück aufgerichtete Betten von 50 M. an, mit Deckbett und Kissen zu 100 M., große Kommoden zu 30 M., Schifftoniere, Kanapees, Oval-, Nacht-, Wasch-, Küchen- und polirte Tische, Strohstühle à 3 M., Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrosstragen zu 9, 10, 11 und 12 M., Kinderbettladen zu 16 M., schöne Auswahl in Bettfedern und Flaum, sowie sehr schöne Matratzenhaare von 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. bei A. Weber, Zapfenzier, 3 Kreuzstraße 3.

Papageifäßig,

ein großer, sowie ein runder Tisch sind zu verkaufen: Waldstraße 64.

Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleibern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Löw, Schwannstraße 23.

Ankauf.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metall, Makulatur, Papier etc.

Edward Bammle, Kaiserstraße 101.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlr. die höchsten Preise

M. Zuwiener, Waldhornstraße 35.

Wirtschaftsverpachtung.

3.2. Für sofort bezugsbar ist eine frequentie Wirtschaft, vorzugsweise für einen Wehger sich eignend, zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Rp. Str. 70.

Gasthaus zum Schwarzen Adler,

Kronenstraße 53, empfiehlt einen ausgezeichneten Mittagstisch zu 60 und 80 Pf. im Abonnement. 16.11.

Unterricht im Malen

auf Porzellan, Holz u. a. erteile ich nach leichtfaßlicher, schneller Methode. Sachen zum Malen werden gut und billig ausgeführt sowie auch Vorlagen angefertigt von Rappmann, Porzellanmaler, Kaiserstraße 34 a.

Ein gebildetes, junges Mädchen

erbielet sich, jüngern Mädchen oder Knaben bei den Schulaufgaben und Musikübungen nachzuhelfen. Näheres Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch. *3.2.

*3.3. Kreuzstraße 22, eine Etiege hoch, ist sofort oder später ein sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

3.3. Hirschstraße 31 ist im 2. Stock ein schönes, großes Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Auf den 1. Dezember sind 2 freundliche Zimmer mit ganzer Pension an zwei stille, gefittete junge Leute abzugeben: Rowacke-Anlage 7 parterre.

* Kaiserstraße 34 a, parterre, sind einige gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* In schönster Lage der Schützenstraße ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 6 im Laden.

*3.1. Bahnhofstraße 4 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht nach dem Hotel Germania, sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Zähringerstraße 13, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort um billigen Preis zu vermieten.

3.1. Werberstraße 18 ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten. Ebendasselbst könnten auch noch einige Herren an einem guten Mittagstische Theil nehmen.

3.1. Werberstraße 42 ist im 2. Stock sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* In einem Eckhause der Kaiserstraße sind 3 schöne, geräumige Parterrezimmer für ein Bureau oder stilles Geschäft zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sogleich zu vermieten:
3.2. Kriegstraße 23, gegenüber der Lanumstraße, ein freundliches, möbliertes Zimmer.

Dienst-Antrag.

* Eine perfekte Köchin (israel.) wird gesucht. Adressen sind unter Nr. 999 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Kriegstraße 116.

23000 Mark,

fünfprozentig, auf ein hiesiges Haus eingetragen, sind zu cediren. Näheres bei Commissionär Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

Eine perfekte Köchin

findet alsbald eine Stelle. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

3.3. Ein Mädchen, welches gut serviren kann, wird gegen hohes Salair sofort angenommen. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

* Es wird sogleich ein gefestetes Mädchen aus achtbarer Familie zu einem Kinde von 2 Jahren nach auswärts gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben und über 20 Jahre alt sind, mögen sich unter Chiffre E. L. im Kontor des Tagblattes melden.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, im Nähen, Bügeln etc. gut erfahren, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Zimmermädchen oder Jungfer durch das Bureau von W. Rossmann, Ludwigplatz 61.

* Ein mit guten Zeugnissen versehener, beim Militär gebienter, 25 Jahre alter, lebiger Handwerker sucht wegen nicht mehr Gangbarkeit seines Handwerks eine Stelle oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 3, Hinterhaus, 1. Stock.

* Zwei zuverlässige Mädchen wünschen über die Messe in einem anständigen Wirtschaftshause zu serviren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

2.2. Ein junger Mann, welchem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Beschäftigung, am liebsten als Ausläufer, Portier oder Bureauhilfer. Der Eintritt kann sogleich oder nach Belieben erfolgen. Näheres durch das öffentliche Geschäftsbureau von G. Ruppberg, Waldhornstraße 12.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäfts-Verlegung.

Den geehrten Bewohnern des Bahnhofstadttheils zeige hierdurch ergebenst an, daß ich meine Buchbinderei und Papierhandlung von der Werberstraße 10 nach der Schützenstraße 38, dem Schulhause gegenüber, verlegt habe.

Dankend für das bisherige Wohlwollen, bitte ich, dasselbe auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen.

Mit aller Hochachtung

Julius Stöbe,

Buchbinder und Hoftheater-Chorsänger.

Calcutta-Thee

wieder eingetroffen. Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Thee,

selbst importirt, in sehr guten Qualitäten von M. 2.50 per Pfund an empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Malaga (1874^{er}),

ärztlich empfohlen, unter Garantie für Reinheit, empfiehlt

Julius Höck,

Hotel Grüner Hof & Weinhandlung.

Filialen bei den Herren:

- Viktor Wehle, Ecke der Kaiser- und Douglasstraße;
- Eugen Helff, Herrenstraße 35;
- Michael Hirsch, Kreuzstraße 3;
- F. Bodenweber, Fasanenstraße 2;
- Th. Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Weine:

- Kaiserstüber, Markgräfer, Barnhalter, Burgunder, Affenthaler, Bordeaux, Malaga vieux, Madeira, Cherry etc.,

Champagner

von Mumm & Cie., Silligmüller, Auenyer & Cie., Kessler & Cie und der Hochheimer Aktiengesellschaft

empfehlen 3.2.

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Malaga,

ächt, alten, in 1/4 und 1/2 Flaschen und offen empfiehlt die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Kaffee

von 1 M. bis 1 M. 80 Pf. in garantirt reiner Waare empfiehlt

Sch. Lechleitner,

3.3. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Bumpnickel

in 1/4-Pfd.-Proben empfiehlt bestens

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant. Akademiestraße 12.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelbform, in bekannter vorzüglicher Güte, empfiehlt
3.2. **Friedr. Malsch,**
Eudwigsplatz 57.

Kieler Sprotten, geräucherte Aale
frische Sendung eingetroffen. 2.2.
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

21. Einige vorrätige Parthieen der so sehr beliebten
Savanna-Auswurf-Cigarren
erlasse noch ohne Steuerzuschlag:
pr. 10 Stk. pr. 100 Stk. pr. 500 Stk.

Nr. I.	35 Stk.	3 Stk.	30 Stk.	15 Stk.
" II.	50 Stk.	4 Stk.	50 Stk.	22 Stk.
" III.	60 Stk.	5 Stk.	50 Stk.	26 Stk.
" IV.	80 Stk.	7 Stk.	50 Stk.	35 Stk.

Feiner empfehle noch einige Posten älterer Savanna sowie acht importierter Savanna-Cigarren, theilweise älterer Jahrgänge, à 12, 15, 18, 20, 25, 30 Stk. per 100 Stk.
D. Steindecker, Kaiserstraße 104.

Kaiser-Oel
(nicht explosirendes Petroleum)
ist wieder eingetroffen.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Vaseline Seife, Pomade, Cold Cream
von Bergmann & Cie. in Köln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilsamen Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.
Preis per Stk. 50 Pf.
Depot bei **Th. Brugier in Karlsruhe.**

H. von Gimborn's
Schreib- und Copie-Tinten zeichnen sich durch lebhaftes Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe, nie bleibende Copien.
Lager in den dtv. Sorten, sowie auch in rother Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem Leim etc. befindet sich bei den bekannten Schreibmaterialien-Handlungen.

Fußbodenlack
als:
Kautschucklack, Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Fußbodenlack
in Oel und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert.
Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.
L. Burekhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Fußboden-Glanz-Lack.
Fußbodenglanz-Lack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfiehlt zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.
E. Bürger, Maler und Lüncher,
Sirtstraße 25.

Möbel, Betten und Spiegel
auf monatliche Abzahlung bei
P. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

Weißer Vorhangstoffe

in Zwirn, Woll, englisch Guipures, Schweizer Woll mit Füll-Vordure
von den billigsten bis feinsten Stoffen;

abgepaßte Gardinen,
englische und gestickte

Draperien, Spitzen und Halter, Schoner, Fenster-Rouleaux, Boden- und Möbel-Wachstuch

empfehlen in größter Auswahl zu den allerbilligsten Preisen

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Strickwolle, Strümpfe und Beinlängen
in großer Auswahl empfiehlt billigst
Karl Keller, Sohn, Posamentier,
Herrenstraße 6.

Der „Faun mit Hund“
von **Hermann Volz** 3.2.
bei **A. Winter & Sohn,** Friedrichsplatz 6.

Pince-nez und Brillen
in Gold, Silber und Argentan, nur vorzügliches Fabrikat, empfiehlt bestens zu billigsten Preisen.
Reparaturen an obigen Gegenständen prompt und billig.
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 104.

Optikerie Christoffe
zu Fabrikpreisen
in der Niederlage bei
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

Billige Regenschirme,
solid gearbeitet, zu haben bei Auktionator
B. Rosmann, Eudwigsplatz 61.

82. Klaviere!
Kauf sowie Reparatur und Stimmung derselben zu den reellsten Preisen
(H. 61894 a) bei
H. Maurer, Amalienstraße 13.

Thee.

Feinster Caravanen-Thee, Mandarin sup. pr. 1/2 Kilo Mk. 10.
(sprachvoll schmeckender Salonthee), Golden Mixed.
Thee noir Russe, feinstor schwarzer russischer Familienstee pr. 1/2 Kilo Mk. 8.
Import via Suez-Canal.
Schwarz, extrafein-fein, Pecco, Suchong, Congo, Thee-Grus pr. 1/2 Kilo Mk. 2-7.
Grün, extrafein-fein Imperial, Haysan, Gunpowder oder Pecc pr. 1/2 Kilo Mk. 2-3.
sämmliche Thee's sind Netto ohne Papier gewogen.
Probe-Kistchen mit 1/4 Paquet assortirt Mk. 20-30.
Bei Entnahme von 2 1/2 Kilo En-gros-Preise.

Th. Brugier, Karlsruhe.

Wurstlerei-Eröffnung.

Den Einwohnern des westlichen Stadttheiles bringen hiermit zur gefälligen Kenntniß, daß wir unter Heutigem **Waldstrasse Nr. 34** (früher Römischer Kaiser) noch ein zweites **Wurstler-Geschäft** hier errichtet haben.

Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, allen in unser Fach schlagenden Anforderungen auf's Beste zu entsprechen, sowie durch gute Waare und reelle Preise uns das Vertrauen unserer werthen Kunden sichern zu suchen.
Achtungsvoll

Gebrüder Hensel, Wurstler,
Nachfolger von **Karl Wipfler,** Großherzogl. Hoflieferant.

G. C. Hisgen's Deutschen Oel-Glanz-Lack

für Fußbodenanstrich empfiehlt in allen Farben:
Haupt-Depôt für Baden und Elsaß:
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
Verkaufsstellen bei
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.
" **Victor Merkle,** Kaiserstraße 160.
" **F. Ganzer,** Mühlburg.
" **P. Westbecher,** Ettingen.
" **Fried. Wester,** Durlach.

Pendulen aller Art
 in Marmor, Bronze, Holz,
 Cuivre poli, Porzellan, Fa-
 yence in grösster Auswahl
 empfehlen
F. Mayer & Cie.
 Hoflieferanten.

Schaukel-Sauteuils,
 eigenes, solides Fabrikat,
 zu billigen Preisen stets vorrätig.
Hch. Rothweller,
 Stuhlgeschäft,
 82 Zähringerstrasse 82.

Lederholzschuhe mit Filz
 in reichster Auswahl billigst bei
L. Diefenbronner,
 10 Adlerstrasse 10, nächst Kaiserstrasse.

4.4. Für Wohnungsbeheizungen empfiehlt
 der Unterzeichnete:
Gasronleuchter,
Doppelarme und Lyras,
Kochapparate
 sowie auch die **Strassburger Glocken**
 mit Regulator zum Fabrikpreis.
W. Göttle,
 Kaiserstrasse 150.

Die unübertrefflichen
Crystall-
Cylinder
 für Gasbrenner
 empfiehlt das Stück zu 30 Pf.
 das Gas- und Wasserleitungs-
 geschäft von
Emil Schmidt,
 Hebelstrasse 3.

Einmachständer
 von Steingut, aus der Fabrik von Ph. Holz-
 mann & Cie., sind in verschiedenen Grössen
 (20 bis 80 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50
 an vorrätig bei
C. Kendrick, Maurermeister,
 Steinstrasse 27.

Feuergeräte, als:
Kohlenbehälter mit und ohne Deckel,
Coaksfüller,
Kohleneimer,
Kohlenlöffel, ordinär und fein,
Stocheisen,
Feuerzangen,
 empfiehlt in Folge günstigen Einkaufs zu sehr
 billigen Preisen
J. Marum,
 48 Kaiserstrasse 48.



Regenschirme
 in Seide, Halbseide, Gloria und Zanella für Her-
 ren und Damen, in Seide von 6 M. an, in Zanella von
 2 M. 50 Pf. an, empfiehlt in grösster Auswahl
 die Schirmfabrik von
L. Müller, Herrenstrasse 20.

Wilhelm Költz,
 Kaiserstrasse 147,
 empfiehlt in grösster Auswahl und vorzüglicher Arbeit

Filz-Schuhe & Filz-Stiefel
 für Herren, Damen und Kinder.
Leder-Stiefel
 für Damen und Mädchen in allen Lederarten.
Tanz-Schuhe in Leder & Atlas,
Gummi-Schuhe,
Kork-, Stroh- & Filz-Sohlen.
 Preise, jede Concurrenz an Billigkeit überbietend.

Wasserdichte doppelsehliche
„Damen-Stiefel“
 6 Zoll hoch, geschraubt,
 à M. 8.50
 sind soeben eingetroffen und empfiehlt
 das Schuhwaarenlager von
J. & S. Hirsch's Nachfolger
N. A. Adler,
 125 Kaiserstrasse 125.

Mein Lager in Kochherden, Kochgeschirren
 jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu Küchen-
 einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.
J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,
 Waldstrasse 51.

Heute
Mittwoch den 3. November
 findet Ziehung der
Mannheimer Anstellungs-Loose
 statt.
 Bis dahin sind noch Loose à 2 M.
 zu haben bei
Carl Vohl, Herrenstr. 26.
 (Auf 10 Loose 1 Freiloo.) 55.

Loose
 der Pforzheimer Wander-Ausstellung
 à M. 2.—
 sind zu haben
 im Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Codes-Anzeige.
 Verwandten, Freunden und Bekannten
 widmen wir die traurige Nachricht, daß
 unser geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater
 und Großvater
Louis Geiger, Partikulier,
 im Alter von 69 Jahren und 6 Monaten
 heute früh 2 1/2 Uhr nach kurzem Leiden in
 ein besseres Jenseits abgerufen wurde.
 Karlsruhe, den 2. November 1880.
 Die Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den
 4. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauer-
 hause, Kriegsstraße 69, aus statt.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben unter dem 27. Oktober d. J. gnädigst geruht, dem
 Lehrer der Landeskassensammlerei an der Großh. Landeskassenschule
 dahier, Gustav Schönlender, den Titel „Professor“ zu
 verleihen.
 Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums
 vom 26. Oktober cr. ist der bisher bei der Gewehr- und
 Munitionsfabrik zu Erfurt kommandirt gewesene Secunde-
 lieutenant Wegl. vom 5. Badischen Infanterie-Regiment
 Nr. 113 zu der Gewehr- und Munitionsfabrik in Danzig
 versetzt worden.
 Durch Verfügungen des Königl. Kriegsministeriums
 vom 10. Oktober 1880 ist der Intendantur-Sekretär
 Rechnungsrath Doppermann von der Intendantur des
 14. Armeecorps zu der Intendantur des 9. Armeecorps
 und der Intendantur-Sekretär Heimbold von
 der Intendantur des 4. Armeecorps zu der Intendantur
 des 14. Armeecorps versetzt.
 vom 19. Oktober cr. der Intendantur-Sekretär, Rech-
 nungsrath Beck von der Intendantur des 14. Armeecorps
 Corps mit der gesetzlichen Pension in den Ruhestand,
 vom 21. Oktober cr. der Depot-Magazin-Verwalter
 Loetters in Konstanz in gleicher Eigenschaft nach Sagan
 und der Proviant-Amis-Assistent de Groot von Meh-
 als Depot-Magazin-Verwalter nach Konstanz und
 vom 26. Oktober cr. der Zahlmeister Beck vom Fü-
 siliers-Bataillon 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113
 mit der gesetzlichen Pension in den Ruhestand versetzt
 worden.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 3. Nov. Theater in Baden.
 3. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Sermann und Dorothea. Familien-
 mälde in 4 Akten, nach Göthe's Gedicht, von
 von Dr. Karl Löffler. **Unverträglich.** Lust-
 spiel in einem Akt von G. zu Puttlitz. An-
 fang 1/2 7 Uhr.
 Donnerstag den 4. Novbr. IV. Quartal.
 120. Abonnementsvorstellung. **Minna von**
Barnhelm, oder: Das Soldatenglück.
 Lustspiel in 4 Akten von G. E. Lessing. An-
 fang 1/2 7 Uhr.
 Freitag den 5. Novbr. IV. Quartal. 121.
 Abonnementsvorstellung. **Sans Seiling.**
 Romantische Oper in 3 Akten nebst einem
 Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von
 Marschner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Farbige und schwarze Franzen
 für Costümes und Mäntel
 stets vorräthig.
Gebrüder Ettliger,
 Kaiserstraße 199.

Tanz-Schuhe
 in Chagrin-, Bronze- und Englisch-Leder, Atlas,
 gestickt &c. &c.
 3.2. schon
 von **M. 3.50** an
 empfiehlt in
großartigster Auswahl
J. & S. Hirsch's Nachfolger
N. A. Adler,
 125 Kaiserstraße 125.

Um mein großes
Schuh- und
Stiefellager
 zu räumen, verkaufe von heute an
 Herren-, Damen- und Kinderstiefel sowie Pantoffel in
Leder und Filz
 in anerkannter vorzüglicher Waare auffallend billigt
L. Diefenbronner,
 10 Adlerstraße 10, nächst Kaiserstraße.

Gasthaus zum Grünen Hof.
 Heute Mittwoch den 3. November 1880
 Zum letzten Mal:
Zwei Vorstellungen der beiden berühmten Hunde
 und **Cacodus.**
 Anfang der ersten Vorstellung (**Familien-Vorstellung**) Nachmittags 4 Uhr.
 Zu dieser Vorstellung kann jeder Erwachsene 1 Kind unter 10 Jahren frei mitbringen.
Eintritt 25 Pfennig, Kinder 15 Pfennig.
 Anfang der zweiten Vorstellung Abends 8 Uhr. **Eintritt 25 Pfennig.**
 Ergebenst **W. Wenninger** aus Copenhagen.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.
 Samstag den 6. November, Abends 8 Uhr,
Tanz-Unterhaltung.
 Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten gestattet.
 Der Vorstand.

Dreyfus & Siegel, Grossh. Hof-Lieferanten,
Kaiserstraße 197.

Specialität
in
**Möbelstoffen, Teppichen und
Vorhangstoffen.**

Durch unser ausgebreitetes Engros-Geschäft in obigen
Artikeln sind wir in der Lage, bei sehr vortheilhaften Preisen enorme
Auswahl zu bieten.

6.1.

Eine große Sendung
Wintermäntel
neuester Façon ist eingetroffen, was bestens empfehlend anzeigt
A. J. Dreyfuss.

Regenmäntel
von den billigsten bis zu den feinsten Genres
sind wieder in neuen Serien eingetroffen.
A. J. Dreyfuss.

Auswanderer

befördert über alle Seehäfen nach Amerika und
Australien der concessionirte Agent **W.
Gutekunst**, verl. Akademiestraße 48. *64.

Bereinigte Männergesangsvereine.

Mittwoch den 3. November, Abends 8 1/2 Uhr, Probe zu bevorstehendem
Concert.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.